



**SICHERHEITSDATENBLATT  
PLASTIC WELDER ACTIVATOR**

**1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG**

PRODUKTNAME                    PLASTIC WELDER ACTIVATOR  
LIEFERANT                        ITW Devcon  
   Shannon Industrial Estate  
   Co. Clare, Ireland.  
   353(61)471299  
   353(61)471285  
   Business Hours: 8:00am - 5:00pm  
NOTRUFNUMMER                +44 (0)208 762 8322

**2 MÖGLICHE GEFAHREN**

Leichtentzündlich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

EINSTUFUNG                        Xi;R37/38. R43. F;R11.

**3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
METHYLMETHACRYLAT	201-297-1	80-62-6	60-100%	F;R11 R43 Xi;R37/38

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

**4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**EINATMEN**

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von 100% Sauerstoff helfen. Arzt befragen, falls Beschwerden anhalten.

**VERSCHLUCKEN**

Kein Erbrechen hervorrufen! Viel Wasser trinken. Ärztliche Hilfe suchen.

**HAUTKONTAKT**

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen. Die Haut mehrere Minuten lang gründlich mit Seife und Wasser waschen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

**AUGENKONTAKT**

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

**5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**GEEIGNETE LÖSCHMITTEL**

Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid oder Pulver verwenden.

**HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Um Rauch und Gase zu vermeiden, mit dem Wind im Rücken bleiben. Direkten Wasserstrahl vermeiden; dadurch wird das Feuer zerstreut und verbreitet. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

## PLASTIC WELDER ACTIVATOR

### BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Leichtentzündlich. Brandgase nicht einatmen. Kann weit in Richtung Zündquelle treiben und Rückschlag erzeugen. Polymerisiert unter Wärmeentwicklung.

### BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

## 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Alle Personen vor der möglichen Gefahr warnen und gegebenenfalls evakuieren. Für ausreichende Ventilation sorgen. Alle Zündquellen ausschalten. Einatmen von Spritznebeln und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Schutzkleidung tragen wie in Sektion 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

### UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Verschüttungen oder unkontrolliertem Austritt in Gewässer SOFORT die zuständigen, örtlichen Behörden benachrichtigen.

### VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Verschüttetes Produkt mit nicht brennbarem saugfähigem Material aufnehmen. In einem für Sonderabfall geeigneten Behälter lagern. Behälter mit eingesammeltem, verschüttetem Material müssen ordnungsgemäß etikettiert werden mit richtiger Inhaltsangabe und Gefahrensymbol.

## 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Für ausreichende Belüftung, sowie für geeignete lokale Absaugung sorgen, um sicherzustellen, dass die vorgeschriebenen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht überschritten werden. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen sowie Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Lagerbehälter und andere Behälter müssen geerdet werden. Rauchen und offene Flamme sowie andere Zündquellen verboten. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

## 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert	Bemerkungen
METHYLMETHACRYLAT	AGW	50 ppm	210 mg/m <sup>3</sup>		

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

### VERFAHRENSBEDINGUNGEN

Augenspülvorrichtung und schnelle Augendusche vorsehen.

### TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für ausreichende Belüftung, sowie für geeignete lokale Absaugung sorgen, um sicherzustellen, dass die vorgeschriebenen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht überschritten werden.

### ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen.

### HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen aus: Gummi oder Plastik.

### AUGENSCHUTZ

Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind.

### HYGIENEMAßNAHMEN

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Sorgfältige persönliche Hygiene ist unbedingt einzuhalten. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und verseuchte Arbeitsbereiche mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Arbeitskleidung täglich vor Verlassen des Arbeitsplatzes wechseln.

### HAUTSCHUTZ

Schutzkleidung tragen.

## 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## PLASTIC WELDER ACTIVATOR

AUSSEHEN	Paste		
FARBE	Gelb		
GERUCH	Stechender Geruch		
SIEDEPUNKT (°C)	101	RELATIVE DICHTe	0.96 20 °C
DAMPFDICHTE (Luft=1)	3.5	DAMPFDRUCK	28mmHg 20
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT 3 (butyl acetate =1)		pH-WERT, VERDÜNNTE LÖSUNG	4.5-5.5 5%
IT			
VISKOSITÄT	40,000 -60,000 cps 25	FLAMMPUNKT (°C)	10
EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	2.1	EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	12.5

### 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch. Kann polymerisieren.

#### ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Bei Erhitzen entwickeln sich Dämpfe, die mit Luft explosive Mischungen bilden. Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Übermäßige Hitze über längere Zeit vermeiden. Nicht hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht aussetzen.

#### GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Kann polymerisieren.

#### ZU VERMEIDENDE STOFFE

Kontakt mit oxidierenden Stoffen vermeiden.

#### GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen. Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Nitröse Gase (NOx). Cyanide.

### 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### EINATMEN

In hohen Konzentrationen verlangsamen Dämpfe die Reaktionen und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. In hohen Konzentrationen wirken Dämpfe betäubend und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Einwirkungen auf das ZNS verursachen.

#### VERSCHLUCKEN

Reizwirkung. Übelkeit, Magenschmerzen und Erbrechen können auftreten.

#### HAUTKONTAKT

Kann durch die Haut absorbiert werden. Reizt die Haut. Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Gefahr für Sensibilisierung bzw. Ausbruch einer latenten Allergiereaktion bei empfindlichen Personen.

#### AUGENKONTAKT

Reizt die Augen. Hornhautverletzungen.

#### ZIELORGANE

Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen Gefahr für Leber- und Nierenschäden. Atmungsorgane, Lungen. Zentralnervensystem (ZNS).

Bezeichnung	METHYLMETHACRYLAT
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	7872 mg/kg (oral Ratte)
INHALATIONSTOXIZITÄT - LC50	7093 ppm/4 Std. (Inhalation Ratte).

### 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### ÖKOTOXIZITÄT

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### MOBILITÄT

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

#### ABBAUBARKEIT

Methyl methacrylate monomer : Biochemical oxygen demand within 5 days (BOD5) = .14 g/g - 0.9 g/g.

## PLASTIC WELDER ACTIVATOR

### 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### ABFALLSKLASSE

08 04 09

### 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	ADHESIVES		
UN NR.	1133	ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	II
GEFAHR NR. (ADR)	33	ADR ETIKETT NR.	3
HAZCHEM CODE	3YE	CEFIC TEC(R) NR.	30GF1-I+II, 30GF1-sp
RID KLASSE NR.	3	RID VERPACKUNGSGRUPPE	II
UN NR. SEE	1133	IMDG KLASSE	3
IMDG SEITE NR.	3	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	II
EMS	F-E, S-D	MFAG	See Guide
MEERESSCHADSTOFF	Nein.	UN NR., LUFT	1133
LUFT KLASSE	3	VERPACKUNGSGRUPPE	II

### 15 RECHTSVORSCHRIFTEN

#### KENNZEICHNUNG



Reizend



Leichtentzündlich

#### ENTHÄLT

METHYLMETHACRYLAT

#### RISIKOSÄTZE

R11	Leichtentzündlich.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

#### SICHERHEITSSÄTZE

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S33	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
S37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S29/35	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

## PLASTIC WELDER ACTIVATOR

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 WGH Nr.1252

### 16 SONSTIGE ANGABEN

ÜBERARBEITET AM 08/10/2008

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 3

DATUM 17.02.2005

#### R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R11 Leichtentzündlich.

R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.